

Betreff:

Förderung der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH zur Fortsetzung des Formats Ortswechsel

Organisationseinheit:

Dezernat VI
0800 Stabsstelle Wirtschaftsdezernat

Datum:

26.05.2023

Beratungsfolge

Wirtschaftsausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

09.06.2023

Status

Ö

Beschluss:

Der Umsetzung und Finanzierung des Formats „Ortswechsel [Potenzialräume]“ der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH (HdW GmbH) für die Jahre 2023 bis 2025 aus dem Haushaltsansatz „Zuschüsse an übrige Bereiche“ wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Hintergrund

Am 13.04.2021 beschloss der Wirtschaftsausschuss die finanzielle Förderung der HdW GmbH zur Konzeptionierung und Durchführung einer Veranstaltungsreihe mit dem Ziel der Sichtbarmachung kreativer Orte in Braunschweig [DS 21-15278].

Grundlage für die Idee, eine solche Veranstaltungsreihe, die schließlich unter dem Titel Ortswechsel durchgeführt wurde, war die Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Untersuchung „Kreative Orte und Räume, Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) in Braunschweig - Strukturmerkmale, Perspektiven und Handlungskonzept“ [DS 20-13483]. In dem Papier wurde unter anderem empfohlen, vorhandene kreative Orte sowie die Kultur- und Kreativwirtschaft zu fördern, indem eine Verbesserung ihrer Sichtbarkeit forciert wird. Darüber hinaus sollte auch die Vernetzung zwischen den Orten, den Akteur*innen der KKW mit anderen Branchen intensiviert und verstetigt werden.

Bilanz Ortswechsel 2021 bis 2023

In der Zeit von Juli 2021 bis Mai 2023 veranstaltete die HdW GmbH insgesamt neun Veranstaltungen des Formats Ortswechsel. An neun verschiedenen kreativen Orte in Braunschweig wurden so Vernetzungsevents mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten durchgeführt. Der Auftakt fand am 30.09.2021 in der Bahnstadt statt, bei dem sich im kreativen Ort „Die H_Ile“ Akteure aus Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung trafen und sich über das Thema Kreativität informierten und austauschten. Es folgten Ortswechsel-Events im Denkraum, im Kultviertel, in den WRG Studios, im Technologiepark und im Protohaus, im Trafo Hub, im B58 und schließlich im 381 Eventspace. Die thematische Breite reichte von der Transformation in der Arbeitswelt, über Nachhaltigkeit und Digitalisierung bis hin zur Frage, was eine lebendige Kulturszene in der Stadt benötigt.

Den Höhepunkt der Reihe stellt die Abschlussveranstaltung am 27. Juni 2023 in der Brunsviga dar, die im Marktplatzformat (ähnlich dem Salon der Wissenschaft) durchgeführt wird und bei der 13 Referenten zu vielfältigen Themenschwerpunkten für Gespräche zur Verfügung stehen.

Im Verlauf der Umsetzung der Ortswechsel-Reihe erfreute sich das Format mit Schwankungen während der Corona-Pandemie einer immer weiter steigenden Nachfrage und Zahl an Teilnehmenden. Durch eine gute und breitgefächerte kommunikative Begleitung im Rahmen von Pressearbeit, Webseiten-, Youtube- und Social Media-Beiträgen in Form von Texten, Bildmaterial und Video-Dokumentationen wurde die Aufmerksamkeit auch vor und nach den Einzelveranstaltungen auf die kreativen Orte und die KKW gelenkt.

Informationen zur Abschlussveranstaltung und Eindrücke aller Ortswechsel-Events sind auf der Webseite des HdW einsehbar bzw. verlinkt:

<https://www.hausderwissenschaft.org/projektvielfalt/ortswechsel>

Es lässt sich feststellen, dass das Format Ortswechsel nach neun Veranstaltungen umfassend auf die selbst gesteckten Zielsetzungen einzahlt. Unter inhaltlicher Begleitung durch die Braunschweig Zukunft GmbH und das Kulturinstitut ist es der HdW GmbH gelungen, eine Plattform zur Vernetzung der KKW zu schaffen und zur Stärkung der Rolle, Sichtbarkeit und Bedeutung der kreativen Orte beizutragen. Das Format fördert den Austausch und die Vernetzung, indem es transdisziplinäre Netzwerke zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur- und Kreativszene, Zivilgesellschaft und Verwaltung schafft.

Ausblick und Vorschlag: Fortsetzung zur Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaft und der kreativen Orte und Akteure

Vor dem Hintergrund des Erfolgs des Formats Ortswechsel wird eine Fortsetzung für weitere zwei Jahre angestrebt. Dabei ist u.a. eine räumliche Neuorientierung vorgesehen. In den letzten zwei Jahren wurden insbesondere kreative Orte aus den Potenzialräumen „Innerstädtischer Szeneraum“ sowie „Spin-off und Erprobungsraum“ (vgl. Kreative Orte und Räume, Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) in Braunschweig - Strukturmerkmale, Perspektiven und Handlungskonzept) frequentiert. Im Folgeformat soll nun ein stärkerer Fokus auf den Potenzialraum „Konversion“ (gleichzusetzen mit der Bahnstadt) gelegt werden. Denkbar ist damit auch eine stärkere inhaltliche Schwerpunktsetzung auf Themen der Stadt- und Quartiersentwicklung. Für diese Neuausrichtung ist vorgesehen, erneut in einem interdisziplinären Workshop zu Beginn mit Akteuren aus KKW, Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung über die Konzeption des Folgeformats zu beraten, gemeinsam Ideen zu entwickeln und in die Reihe einfließen zu lassen.

Die Verwaltung schlägt vor, das von der HdW GmbH erarbeitete und der Vorlage beigelegte Konzept „Ortswechsel [Potenzialräume]“ finanziell zu unterstützen und hierfür die benötigten Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung bittet daher um Zustimmung für die Förderung der HdW GmbH für den Projektzeitraum 01.08.2023 bis 30.07.2025.

Die für die Finanzierung des Konzepts erforderlichen Mittel sollen wie folgt aufgeteilt werden und kommen aus dem Haushaltsansatz „Zuschüsse an übrige Bereiche“ der Stabsstelle Wirtschaftsdezernat:

1. für das Jahr 2023 in Höhe von 24.300 €
2. für das Jahr 2024 in Höhe von 58.300 €
3. für das Jahr 2025 in Höhe von 34.000 €

Die Wirtschaftsförderung Braunschweig Zukunft GmbH wird die HdW GmbH bei der Vorbereitung und Umsetzung des neuen Formats auch weiterhin begleiten.

Leppa

Anlage/n:

- Projektskizze „Ortswechsel - [Potenzialräume]“